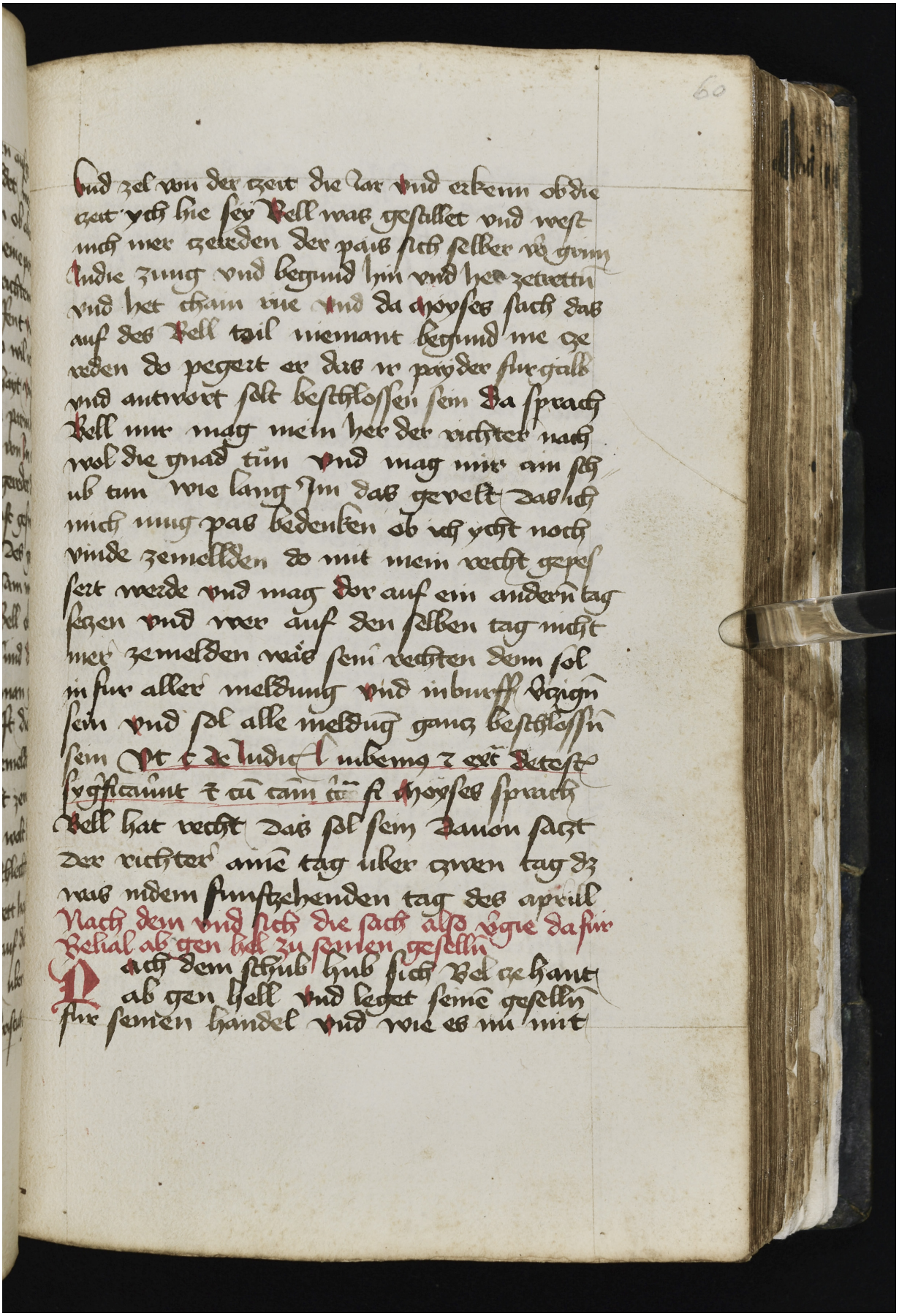
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=292
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



60

und zel von der zeit die lar und erkenn ob die
zeit yetz hie sey Pell was gestallet und west
mich mer zereden der paus sich selber ve gim
ludie zung und begund hin und her zetretn
und het chain ruc und da thoyses sich das
auf des Pell tail niemant begund me ge
reden do pegeit er dis vr paider fur gall
und antwort solt bestslossen sein Da sprach
Pell mir mag mein her der richter nach
wol die gnad tun und mag mir ain sch
ub tun wie lang im das gevelt das ich
mich mug pas bedenken ob ich yecht noch
vinde zemelden do mit mein recht gepe
sert werde und mag der auf ein andern tag
setzen und wer auf den selben tag nicht
mer zemelden wais sein rechten dem sol
in fur aller meldung und inbruff bezign
sein und sol alle meldung gang bestslossn
sein Et c de ludie l nbemg z ert detest
sygfleumt z cu cam cu st thoyses sprach
Pell hat recht Dais sol sein danon satzt
der richter ainc tag uber gnen tag dz
raus nidem funftzehenden tag des aprill
Nach dem und sich die sach also begie da fur
Belial ab gen hell zu seinen gesellen
Nach dem stub hub sich Bel ge haut
ab gen hell und leget seine gesellen
fur seinen handel und wie es im mit